

#WERKE #POLITIK 02. Oktober 2018

Ministerbesuch im Werk Cottbus

Bündnispartner kann man nie genug haben. Deshalb war es ein gutes Zeichen, dass der neue Wirtschaftsminister in Brandenburg, Jörg Steinmann, am Montag das Werk Cottbus der DB Fahrzuginstandhaltung besuchte. Er suchte dabei nicht nur das Gespräch mit der Werksleitung, sondern auch mit dem Betriebsrat.



Erst zwei Wochen im Amt, nutzte der SPD-Politiker die Gelegenheit, sich über die aktuelle Lage und die Perspektiven eines der wichtigsten Betriebe im Land zu informieren. Insbesondere für die strukturschwache Niederlausitz ist die DB Fahrzuginstandhaltung ein wichtiger Arbeitgeber. Derzeit arbeiten in Cottbus rund 500 Beschäftigte sowie 30 Auszubildende.

Der DB-Konzernvorstand hat eindeutig zugesagt, dass kein Werkstandort geschlossen wird. Die EVG begrüßt diese Aussage. Wir erwarten darüber hinaus aber auch ein Gesamtkonzept für die DB Fahrzeuginstandhaltung, in dem Perspektiven und ein Personalkonzept für jeden einzelnen Standort aufgezeigt werden.